

# Hunsrücker Heimatblätter



# Hunsrücker Heimatblätter

Herausgegeben vom Hunsrücker Geschichtsverein e.V.  
Begründet von Ernst Siegel, Simmern

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE 262

## AUFSÄTZE

### Angie Hoffmann

„Da ging es so zu, daß es nicht mehr schön war...“  
Kriegstagebücher aus dem Hunsrücker Raum als Zeugnisse  
des Frontalltags einfacher Soldaten 263

### Uwe Hauth

Die Reaktion der Evangelischen Kirche des Hunsrückraums auf den  
Ausbruch des 1. Weltkrieges 271

### Hans Dunger

Das Schicksal des Kirchberger Bürgermeisters Wilhelm Heinrich Grell  
im Ersten Weltkrieg 276

### Diethelm Schrader

Vor 100 Jahren begann der Erste Weltkrieg -  
Der Krieg im Spiegel einer amtlichen Hunsrücker Schulchronik 280

### Christof Pies

Verdrängte und vergessene „Helden“ - Jüdisch-deutsche Soldaten im Ersten Weltkrieg 291

### Heinz Kugel

Das Kirchweihfest als dörflicher Höhepunkt  
Die Kirmes in Lieg im Jahre 1926 soll einen Ausschnitt einer beliebten  
Tradition mit der Vita des heiligen Goar zeigen 299

## BERICHTE

### Norbert J. Pies

Mundart-Audiothek – Eine Initiative zur Rettung der (Hunsrücker) Mundart  
Aufruf zur Mitarbeit an der Hunsrücker Biografie 303

### Josef Peil

O-Ton Hunsrück 304

### Christof Pies

Forst-Mayer Studien- und Begegnungszentrum für das Landjudentum eröffnet 306

Einladung zur Jahreshauptversammlung 307

## HUNSRÜCKER BIBLIOGRAPHIE

Hinweise auf Heimatliteratur und Veröffentlichungen,  
zusammengestellt von Wolfgang Heinemann 308

Autorenverzeichnis 308

ISSN 0947-1405

TITELBILD: Foto: Familie Klos, Dickenschied.